



klimateutraler ladenbau

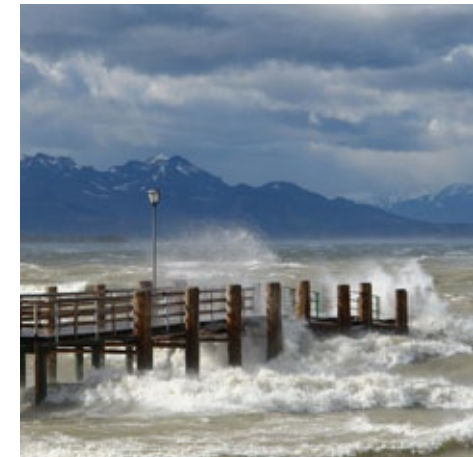
artmix.[®]
intelligentes shopdesign.

klimawandel

- // 2010 war das wärmste jahr weltweit seit beginn der aufzeichnungen.
- // treibhauseffekt - maßgebliche messgröße ist der weltweite CO_2 ausstoß.
- // seit 1900 hat sich die lufttemperatur um $0,7^\circ \text{C}$ erhöht.
- // ab 2°C erhöhung sterben zahlreiche tier- und pflanzenarten aus.
- // ab 3°C erhöhung droht der kollaps von ökosystemen.

auswirkungen

- // starkregen
- // überschwemmungen
- // steigende meeresspiegel
- // gletscherschmelze
- // naturkatastrophen
- // trockenheit
- // ...



klimaschutz

- // mega - thema des 21. jahrhunderts!
- // dramatische auswirkungen auf unsere umwelt.
- // 1988: einrichtung des ipcc („weltklimarat“)
- // 1997: kyoto-protokoll.
- // alle ca. 6 jahre erscheint ein ipcc-sachstandsbericht.

klimateutralität nach kyoto-protokoll

- // 192 vertragsstaaten treffen sich jährlich auf der un klimakonferenz.
- // königsweg: kompensieren der angefallenen co₂ mengen.
- // kompensationsprojekte nach un vorgaben.
- // neutralisierung des co₂ aufkommens.
- // konkretes ziel: ggü. 1990 verringerung des co₂-ausstoßes um 5,2 % bis 2012.

artmix[®]: planungs- und designbüro für ladenbau

artmix[®].



// „wir wollen eine
flourierende wirtschaft
und eine gesunde
umwelt“.

// artmix[®] selbst ist
klimaneutral.

artmix[®]: planungs- und designbüro für ladenbau

artmix[®].



// „wir wollen eine
flourierende wirtschaft
und eine gesunde
umwelt“.

// artmix[®] selbst ist
klimaneutral.



kunden

// klimaneutraler
ladenbau.

// weg zur eigenen
klimaneutralität.

klimateutraler ladenbau - optik geyer

- // erstes klimateutrales optikfachgeschäft.
- // verantwortungsvoll.
- // ökonomisch und ökologisch führend.
- // bestes design.
- // beste qualität.











zertifikat „klimaneutraler ladenbau“

- // genaue berechnung des CO_2 -aufkommens aufgrund von um-/neubau.
- // übersichtliche, nachvollziehbare dokumentation.
- // artmix eigener CO_2 -rechner für ladenbau.
- // offizieller nachweis für ihre unternehmenskommunikation.



wieviel CO_2 entsteht im alltag?

z. b.: reise von hamburg nach münchen:

// flugzeug: ca. 300 kg

// auto: ca. 120 kg

// bahn: ca. 30 kg

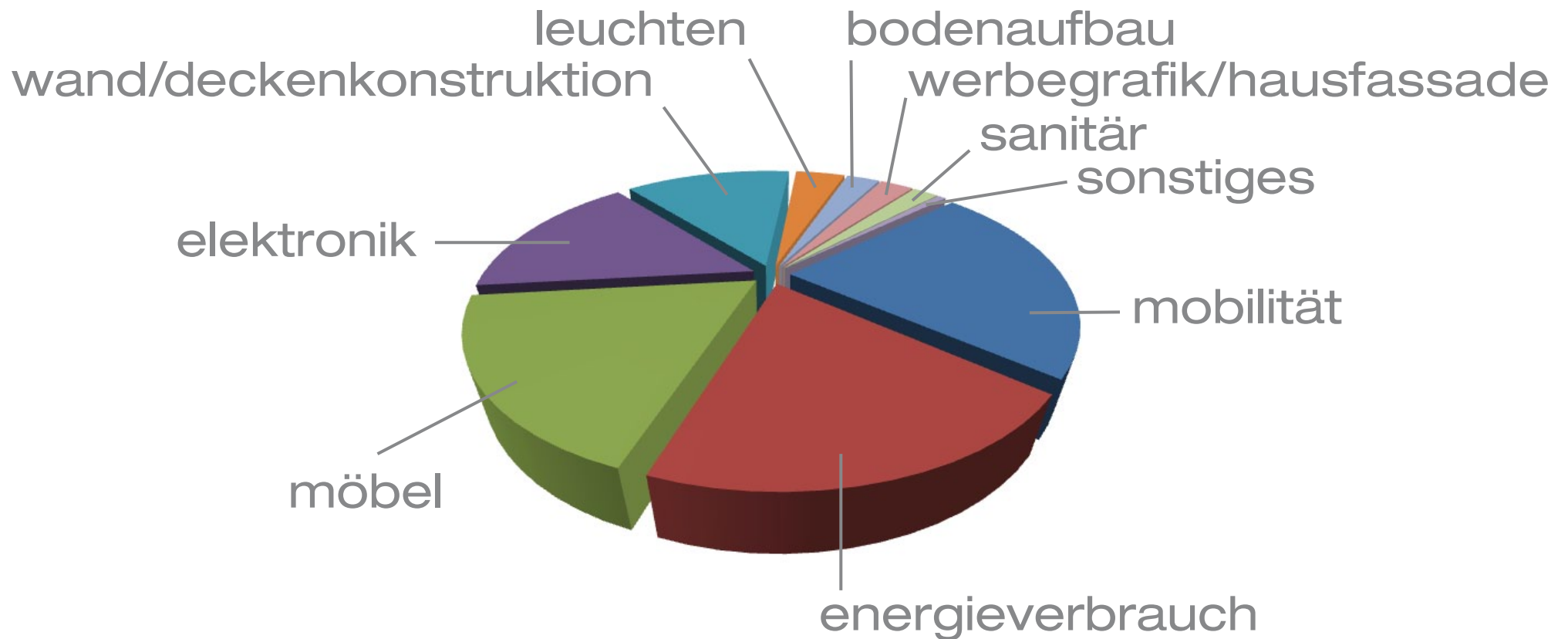
// bus: ca. 15 kg

wieviel CO_2 entsteht im alltag?

CO_2 emission einer vierköpfigen familie pro jahr:

// heizen:	ca. 4 t
// strom:	ca. 1,5 t
// mobilität:	ca. 3,5 t
// 1 flugreise (europa):	ca. 4 t
// essen/konsum:	ca. 4 t
<hr/>	
gesamt	ca. 17 t

verteilung der anfallenden co₂ mengen



projekte zur kompensation

unfccc projekte:

- // nach vorgaben der un
- // zertifiziert.
- // durch unabhängige prüfverfahren ständig kontrolliert.
- // individuelle auswahl von projekten.



aktuelle projektbeispiele



ClimatePartner®
Wasserkraft
Pueblo Nuevo Viñas, Guatemala

Ziel des Poza Verde Hydroelectric Projectes ist es, Guatemala mit sauberer und verlässlicher, regenerativer Energie zu versorgen. Das Wasserkraftwerk hat in der ersten Projektphase eine Kapazität von 6,2 MW, die in weiteren Phasen erhöht wird.

Weitere positive Auswirkungen des Klimaschutzprojektes

- Schaffung von 400 Arbeitsstellen während des Bau, 30 dauerhaften Stellen und die technische Schulung von 20 Mitarbeiter.
- Verbesserung der Energieeffizienz des Stromnetzes von Guatemala und verminderte Abhängigkeit von Importen
- Erweiterung des Energieangebots auf ländlichem Gebiet durch die Bereitstellung von Strom für ungefähr 5000 Menschen.
- Wiederherstellung der Ufer, die den Aguacapa River umgeben; dadurch erfolgt eine Abnahme der Erosion und eine zusätzliche Bindung von Kohlenstoff.

Validierung: The Green Certificate Company
Verfügbare Jahrgänge: 2004-2007
Zertifikats-Typ: VER
Gesamtvolumen: 200.000 t CO₂-Äquivalente

Bei dem Klimaschutzprojekt Poza Verde handelt es sich um ein kleines Wasserkraftwerk in der Gemeinde von Pueblo Nuevo Viñas, im Department Santa Rosa in Guatemala.




ClimatePartner Deutschland GmbH | Amnibergstraße 22 | D-40861 Mönchen | Steuernummer 143/563/9022
 Telefon: +49 49 1222975-0 | Telefax: +49 49 1222975-29 | www.climatepartner.com | germany@climatepartner.com
 Amnibergstr. Mönchen, 40861 85223 | Geschäftsführer: Hanno Lorenz

200.000 t



ClimatePartner®
Windenergie
Westküste und Südindien, Indien

Das Projekt umfasst ein Bündel von mehr als hundert Windkraftanlagen, die über fünf indische Bundesstaaten verteilt Strom produzieren. Eine Vielzahl von kleinen Windfarmen sind installiert. Turbinen zwischen 0,225 und 1,5 Megawatt Leistung produzieren eine Gesamtleistung von 74,9 MW. Zum Großteil wird dieser Strom in die verschiedenen Stromnetze Indiens eingespeist. Das Projekt leistet so einen Beitrag dazu, den wachsenden Energiebedarf dieses bevölkerungsreichen Landes zu decken und dabei gleichzeitig auf die Vermeidung fossiler Energieträger zu verzichten. Es ergibt sich eine durchschnittliche jährliche Einsparung von 131.756 t CO₂-Äquivalenten. In den verschiedenen, größtenteils ländlich geprägten Regionen wird die Infrastruktur verbessert und so die wirtschaftliche Entwicklung vorangetrieben.

Weitere positive Auswirkungen des Klimaschutzprojektes

- Substitution von Feuerholz durch die Verfügbarkeit von Biomasse in ländlichen Gebieten
- Verbesserung der Straßen und Bewässerungssysteme in den einzelnen Projektstandorten
- Einführung einer dezentralen medizinischen Versorgung in mehreren ländlichen Gebieten
- Ausbildungsmöglichkeiten, insbesondere für Jugendliche und Frauen
- Verbesserung der schulischen Möglichkeiten für junge Mädchen (Abschluss der fünften Klasse)

Validierung: SQS – Swiss Association for Quality and Management Systems
Projektlaufzeit: 2006-2016
Zertifikats-Typ: VCS
Gesamtvolumen: 1,3 Mio Tonnen CO₂-Äquivalente

Dieses Klimaschutzprojekt umfasst mehr als hundert Windräder in den Bundesstaaten Tamil Nadu, Karnataka, Maharashtra, Gujarat und Rajasthan in Indien.




ClimatePartner Deutschland GmbH | Amnibergstraße 22 | D-40861 Mönchen | Steuernummer 143/563/9022
 Telefon: +49 49 1222975-0 | Telefax: +49 49 1222975-29 | www.climatepartner.com | germany@climatepartner.com
 Amnibergstr. Mönchen, 40861 85223 | Geschäftsführer: Hanno Lorenz

1,3 mio t

aktuelle projektbeispiele



ClimatePartner^o
Waldschutz
Kibale Nationalpark, Uganda

Der Kibale Nationalpark ist berühmt für seine Vielzahl an Primaten, die verfügt er sich Eigenartigkeiten über als weltweit größte Dichte an freilebenden Schlangenen, Nichtmammal- bütz Frösche seit Jahrzehnten eine Zerstörung des ursprünglichen Regenwaldes. Es findet eine Boden- erosion (z.B. Erosion) und die Biodiversität -abnahme statt, die durch den Anbau von Kaffee und den Verkauf von Nutzholz. Dies führt zu Boden Degradation und einer stetigen Verschlechterung des Lebensraums. Das Projekt besteht aus Wiederher- und Wiederaufforstungsmaßnahmen auf einer Fläche von insgesamt ca. 10.000 Hektar. Bislang wurden rund 1.500 Hektar Regenwald wieder aufgeforstet. Das Projekt wirkt einer Freisetzung von CO₂ entgegen, in den Bäumen wird Kohlenstoff gebunden und gespeichert.

Die Uganda Wildlife Authority (UWA) ist verantwortlich für die Verwaltung des Kibale National Parks. Es werden heimische Baumarten angepflanzt und das Nutzholz wird aufbereitet. Um die Regeneration des Waldes zu fördern wird bei spielweise das stark verforstete Eufentangen zurückgeschritten. Neben der Pflege des Unterholzes wird in einem permanenten Prozess dem Wildbrand vorgegriegt. Die standortnahe nachhaltige Forstwirtschaft ist FSC-zertifiziert (SGS-FSC/COC-00979). Die aufgeforsteten Flächen stellen den Primaten eine neue Heimat.

Weitere positive Auswirkungen des Klimaschutzprojektes

- Schutz natürlicher Lebensräume von Tieren und Erhalt von Biodiversität
- Ökologischer Nutzen durch Erhöhung der Bodenqualität und der Unterstützung des regionalen Wasserkreislauf
- Bewusstseinsbildung und Wissensaufbau über Forstwirtschaft und regionalen Umweltschutz
- Beschäftigungsmöglichkeiten für die lokale Bevölkerung, z.B. durch eine nachhaltige Forstwirtschaft

Validierung: SGS Nederland B.V.
Verfügbare Jahrgänge: 2004 und folgende
Zertifikats-Typ: VER
Jährliches Volumen: 100.000 t CO₂-Äquivalente

Der Kibale Nationalpark liegt im ostafrikanischen Land Uganda. Er begrenzt ca. 20km süd-östlich der Stadt Fort Portal, der Hauptstadt des westlichen Distrikts Kibale.




ClimatePartner Deutschland GmbH | Amnienstraße 22 | D-40861 Hockenheim | Steuernummer 143/363/92923
 Telefon: +49 69 1222975-0 | Telefax: +49 69 1222975-29 | www.climatepartner.com | germany@climatepartner.com
 Antiquarische Hockheim, 40861 Hockenheim | Geschäftsführer: Marco Lorenzetti

100.000 t



ClimatePartner^o
Aufforstung
San Rafael de Pocosal, Costa Rica



Die Beamtinvest GmbH & Co. KG mit 50% in Freiburg betreibt ein viel beachtetes und zukunftsverheißendes Biologisches Aufforstungsprojekt mit tropischen Edelholzarten im Norden Costa Ricas. Seit 2007 wurden insgesamt 134 Hektar ehemalige Viehweiden mit einheimischen Baumarten in Mischbeständen und fast wieder aufgeforstet. Durch den biochemischen Prozess der Photosynthese binden die heranwachsenden Bäume auf dieser Fläche jährlich mehr als 2.000 Tonnen CO₂. Der Kohlenstoff (C) wird im Holz der Bäume eingelagert, während der Sauerstoff (O₂) wieder an die Umwelt abgegeben wird. Zusätzlich zu dieser angereicherten CO₂-Bindungsleistung der Bäume werden bei diesem Projekt weitere Emissionen des Treibhausgas Methan durch die Abkehr von der Viehwirtschaft vermindert.

Die Unterstützung des Aufforstungsprojektes ist nicht zuletzt deshalb interessant, da 2010 das „Internationale Jahr der Biologischen Vielfalt“ und 2011 das „Internationale Jahr der Wälder“ ist. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auch unter: www.climateprojects.info/CF-BPP/

Weitere positive Auswirkungen des Klimaschutzprojektes

- Erhalt der biologischen Vielfalt
- Wiederherstellung von Lebensräumen für bedrohte Tiere und Pflanzenarten
- Dauerhafter Schutz von Waldökosystemen und Feuchtgebieten (z.B. als 50% der Gesamfläche des Projektes)
- Verbesserung der Wasserqualität und des regionalen Wasserhaushalts, Schutz vor Bodenverlusten
- Schaffung langfristiger und sicherer Arbeitsplätze in einer ländlichen Region mit sehr geringen Erwerbemöglichkeiten
- Kleinbauernfamilien erhalten die Möglichkeit zwischen den jungen Bäumen Nutzpflanzen (z.B. Bananen, Mais) für den Eigenbedarf anzubauen

Validierung: TÜV SÜD
Verfügbare Jahrgänge: 2010-2015
Zertifikats-Typ: VER (re-ante), CarbonFix Standard
Gesamtvolumen: 20.000 t CO₂-Äquivalente

Das Aufforstungsprojekt der Beamtinvest GmbH & Co. KG befindet sich auf der Finca San Rafael innerhalb des UNESCO Biosphärenreservates „Aguá y Paz“ im Norden Costa Ricas.




ClimatePartner Deutschland GmbH | Amnienstraße 22 | D-40861 Hockenheim | Steuernummer 143/363/92923
 Telefon: +49 69 1222975-0 | Telefax: +49 69 1222975-29 | www.climatepartner.com | germany@climatepartner.com
 Antiquarische Hockheim, 40861 Hockenheim | Geschäftsführer: Marco Lorenzetti

20.000 t

und was kostet klimaneutralität?

z. b.: reise von hamburg nach münchen:

// flugzeug:	ca. € 5,-
// auto:	ca. € 2,-
// bahn:	ca. € 0,5
// bus:	ca. € 0,25
// familie:	ca. 200 € pro jahr
// ladenbau:	ca. 1 - 2 % der bausumme

fazit - klimaneutraler ladenbau

- // verantwortlich handeln.
- // im wettbewerb ganz vorne sein.
- // das eigene unternehmen fördern.
- // neue zielgruppen erschließen.
- // eigenes image steigern.
- // selbst klimaneutral agieren.

noch fragen?

besuchen sie uns
auf unserem messestand:

halle c3, stand 114

vielen dank für ihre
aufmerksamkeit!

